

Zuoz, 07.07.2021

## **BERICHT DES KIRCHGEMEINDEVORSTANDES**

7/2021

In der 7. Vorstandsitzung vom 18. Mai 2021 hat der Vorstand folgende Geschäfte behandelt:

### **Gesuch um Aufnahme in unsere Kirchgemeinde**

Der Vorstand nimmt erfreulicherweise Kenntnis eines Aufnahmegesuches von Frau A aus Zuoz. Frau A ist Jahrgang 1992 und ist Mutter eines vierjährigen Sohnes und lebt mit ihrem Partner zusammen. Die anwesende Pfarrerin erklärt, dass der Sohn der Partner bereits Mitglieder sind, der Sohn wurde von ihr getauft. Frau A ist vor Jahren aus der Kirche ausgetreten und möchte nun wieder aufgenommen werden. Die Pfarrerin hat diesbezüglich mit Frau A vorgängig Kontakt gehabt. Der Vorstand entscheidet, Frau A in unsere Kirchgemeinde aufzunehmen.

### **Pfarrer Helmut Heck, Wahl Stellvertretung für Pfarramt Silvaplana ab 01.08.2021**

**Sachverhalt:** Aufgrund der Vakanz ab 01.08.2021 beim Pfarramt Silvaplana und aufgrund, dass Pfarrer Thomas Maurer ab 01.09.2021 das Pfarramt Pontresina/Celerina übernimmt, wurde Pfarrer Helmut Heck angefragt, ob er nicht noch seine Stellvertretung eine Zeitlang in unsere Kirchgemeinde verlängert, beziehungsweise die Stellvertretung beim Pfarramt Silvaplana übernehmen könnte. Pfarrer Helmut Heck hat dann, nachdem ein Gespräch mit dem Präsident stattgefunden hat und gewisse Voraussetzungen seitens des Vorstandes erfüllt wurden, zugesagt. Pfarrer Helmut Heck steht solange zur Verfügung, bis eine Pfarrperson gefunden werden kann. Das Ehepaar Heck bewohnt das Pfarrhaus in Silvaplana. Der Vorstand entscheidet, Pfarrer Helmut Heck als Stellvertreter ab 01.08.2021 für das Pfarramt Silvaplana zu wählen.

### **Aus den Ressorts und Konvent**

#### Vorbereitung Kirchgemeindeversammlung

Der Präsident erwähnt, dass die Unterlagen für die Kirchgemeindeversammlung aufgelegt wurden und dass nun der Ablauf der Versammlung diskutiert werden soll. Es wird gefragt, ob die Geschäftsprüfungskommission den Bericht an der Versammlung vorliest.

*“Die Geschäftsprüfungskommission hat anlässlich mehrerer Sitzungen die verfügbaren Protokolle geprüft und fallweise um zusätzliche Informationen nachgesucht. Sämtliche Fragen wurden zur Zufriedenheit der Geschäftsprüfungskommission beantwortet.*

*Unter anderem wurde die Geschäftsprüfungskommission ausführlich über die Entwicklungen im personellen Bereich informiert. Dabei zeigt sich folgendes Bild:*

*Die neuen Strukturen schränken den Raum für individuelle Lösungen ein. In grösseren Strukturen stehen der Grundsatz von Gleichbehandlung sowie die Notwendigkeit allgemeingültiger Regeln, dem Wunsch nach individuellen auf die einzelne Person bezogenen Lösungen entgegen. Die neuen Strukturen bedeuten Veränderung. Diese*

*Veränderung muss für den Einzelnen nicht notwendigerweise mit den seinerzeitigen Erwartungen übereinstimmen. Entsprechend kann es zu Enttäuschungen kommen. Die reformierte Kirchgemeinde Oberengadin befindet sich in der organisatorischen Entwicklung noch in einer frühen Phase. Entsprechend gehen die Vorstellungen über die Zukunft teilweise noch stark auseinander. Das Thema «Gemeinde leiten» ist dabei von zentraler Bedeutung. Die Suche nach einem Konsens in diesem Bereich wurde aktiv angegangen. Dieser Prozess ist noch nicht abgeschlossen.*

*Die Geschäftsprüfungskommission ist aufgrund der ihr zur Verfügung stehenden Unterlagen der Überzeugung, dass die Anforderungen an die Rechtmässigkeit der Geschäftsführung erfüllt sind”.*

Die Anwesenden finden es wichtig, dass die Geschäftsprüfungskommission anlässlich der Versammlung, den Bericht vorlesen würde.

### Durchführungsort

Aufgrund des Platzbedarfs für die anstehende Kirchgemeindeversammlung wurden diverse Möglichkeiten in unserer Region geprüft. Leider konnte aufgrund der Covid-Massnahmen keinen geeigneten Saal gefunden werden. Zuletzt blieb noch der Saal Arabella im Rondo übrig. Der Saal im Rondo wurde schlussendlich für die Kirchgemeindeversammlung gemietet. Nun liegen verschiedene Vorschläge in Sachen Bestuhlung vor und der Vorstand soll entscheiden, welcher Bestuhlungsplan für die Versammlung geeignet ist, auch aufgrund des stattfindenden 2. Teils. Der Wunsch besteht, dass die Bestuhlung so gestaltet wird, dass keine Abgrenzung zwischen Vorstand und Mitglieder besteht, speziell für den zweiten Teil. Allerdings sind die Möglichkeiten beschränkt, denn die Covid-19 Massnahmen in Sachen Hygiene müssen eingehalten werden.

### Medienpräsenz

Der Verantwortliche von der Engadiner Post möchte an der Versammlung teilnehmen und fragt, ob er auch am zweiten Teil teilnehmen und darüber berichten kann. Er möchte für die EP gerne noch eine kurze Vorschau zur Kirchgemeindeversammlung schreiben und fragt, wie es im zweiten Teil angedacht ist. Ob der Vorstand Fragen beantwortet oder informiert und die Mitglieder am Schluss Fragen stellen können. Der Vorstand ist grundsätzlich nicht dagegen, dass die Medien an beiden Teilen dabei sind. Allerdings haben die Mitglieder das letzte Wort, wenn gewünscht wird, dass der zweite Teil unter Ausschluss der Presse durchgeführt werden muss, kann der Vertreter als Medienschaffender nicht teilnehmen, als Mitglied natürlich schon.

### Ablauf

Es ist vorgesehen, dass Roberto Rivola den zweiten Teil moderiert und der Vorstand und der Konvent am Anfang ein kurzes Statement geben, anschliessend sollen die Mitglieder Fragen stellen und Ideen, Wünsche oder konstruktive Kritik anbringen. Die Anwesenden sind mit dem Vorgehen einverstanden.

### Aus dem Konvent

Die Vertreterin des Konvents erklärt, dass in letzter Zeit keine Konventssitzungen stattgefunden haben und sie keinen Auftrag erhalten hat, heute etwas zu informieren oder zu fragen.

### Ressort Bildung

Die Ressortleiterin Bildung erklärt, dass eine Lösung gefunden werden konnte in Sachen Religions-Unterstützungsunterricht für eine Schülerin aus der 5. Klasse. Eine externe Person übernimmt die Aufgabe.

## **Verschiedenes**

### Termine

Aufgrund von diversen Abwesenheiten im Juni findet die nächste Sitzung am 22.06.2021 um 17.30 Uhr in der Peidra Viva in Celerina statt.

### Kirchenfenster Not Vital

Aufgrund eines Zeitungsberichts, dass die Kirchgemeinde Ardez entschieden hat, die vom Künstler Not Vital gestifteten neuen Kirchenfenster nicht anzunehmen, wird der Vorschlag gemacht, diese Kirchenfenster für die Kirche in Cinuos-chel vorzusehen, falls Not Vital diese unserer Kirchgemeinde ebenso stiften würde. Der Geschäftsführer kontaktiert Not Vital und fragt mal nach.

Anschliessend findet ein Gespräch mit einem Mitglied statt, welcher um eine Aussprache wegen der Kündigung von PZ gewünscht hat.

**(ds)**